

GOTT
MIT DIR BEI DER ARBEIT

HIMMEL IN DER ARBEITSWELT

——— SERIE ———

GOTT

MIT DIR BEI DER ARBEIT

Andy Mason

EMPFEHLUNGEN

Wenn du auch nur ein Drittel von Andy Masons Geschichte gehört hast, weißt du, wie mutig er ist. Er ist noch mehr als das, er ist Erfolgshungrig! Aber nicht so, wie ein Wall-Street Emporkömmling. Andy Mason kann gar nicht genug davon bekommen, Unternehmern und Geschäftsleuten zu zeigen, wie sehr Gott sie liebt. Die Öffnungszeiten des Himmels für das Geschäft sind 24/7/365, das kann Andy Mason mit mehr als genug Zeugnissen belegen. Wenn du dir niemals sicher warst, ob Gott auch in deine Welt kommen und deinen Arbeitsplatz aufrütteln will...wenn du ein Unternehmen nur halbherzig aufgebaut hast, weil du dir nicht sicher warst, ob geschäftliches Streben ein heiliges Streben ist...du brauchst dieses Buch. Unternehmern, Werbeagenturen und Verkäufern stehen ungeahnte Möglichkeiten offen, auch wenn politische und wirtschaftliche Unruhen uns bedrohen. In diesem Buch demonstriert Andy Mason, dass Gottes Großzügigkeit keine Grenzen kennt.

PERRY MARSHALL

Bestseller-Autor von *80/20 Sales & Marketing* und
The Ultimate Guide to Google AdWords

Gott mit dir bei der Arbeit inspiriert, ermutigt und hebt deine Arbeitsbeziehung mit Gott auf eine neue Ebene, die du nie für möglich gehalten hättest. Dieses Buch ist eine Gebrauchsanweisung, die allen, die an Gott glauben hilft, ihre Berufung und ihre Salbung zu verstehen und ihre Karriere als wichtigsten Baustein für Gottes Königreich anzusehen. Es verhilft Christen in der Arbeitswelt geistliche und natürliche Leiter zu werden und das Königreich Gottes in ihren gesamten Einflussraum sickern lassen. Wenn du dich nach übernatürlicher Vollmacht sehnst und die Gesellschaft verändert sehen willst, dann ist das hier dein Buch!

KRIS VALLOTTON

Ist im Leitungsteam der Bethel Church, Kalifornien, USA

Mitgründer der Bethel Church of Supernatural Ministry

Autor von *Eine Frage der Ehre* und *Spirit Wars*

Viele Leute sind der Lüge aufgesessen, dass sie das Königreich Gottes lieber zuhause lassen, wenn sie zur Arbeit gehen. Deswegen sind sie für ein Großteil ihrer Zeit einem stimmloser Repräsentanten des Reiches Gottes gleich. In dem Glauben aufgewachsen zu sein, dass die ultimative Berufung die des vollzeitlichen Dienstes sei und dass Pastoren und Missionare heiliger, ihre Gebete machtvoller und ihre Salbung stärker sei als bei anderen, macht das Ganze nur noch schlimmer. Andy Masons neues Buch zerstört diese Lügen mit seiner pragmatischen Beschreibung, dass die Kraft des

Königreich Gottes allen, die glauben, an ihrem Arbeitsplatz zur Verfügung steht. Dieses leicht zu lesende Buch bietet ergreifende Zeugnisse und hilfreiche Anleitungen am Ende jeden Kapitels, sodass es genau das richtige ist für jeden, der sehen will, wie Gottes Königreich hier auf Erden wächst. Ob du Kaffee kochst oder Raketen designst, dieses Buch musst du gelesen und die Freisetzung der Macht Gottes in einem neuen Missionsfeld erlebt haben: Deinem Arbeitsplatz.

BRUCE HEESTERMAN

CEO, Wellington, Neuseeland

Was wäre, wenn der Gott von Joseph, Daniel und all den anderen Helden aus der Bibel, der Gott, der in der Geschäftswelt bereits Außergewöhnliches vollbracht hat, wenn dieser Gott durch uns wirken würde? Zweifellos würde das unsere kühnsten Träume übertreffen. Wir leben in einer Zeit, in der es mehr Christen gibt als jemals zuvor. Gott kann es gar nicht erwarten, mit uns zusammenzuarbeiten. Um diese Zusammenarbeit erfolgreicher zu gestalten, müssen wir versuchen, möglichst viele Hindernisse aus dem Weg zu räumen. In dem Buch, *Gott mit dir bei der Arbeit*, fordert Andy Mason uns heraus, unsere Arbeit aus der Perspektive des Himmels zu betrachten, gleichzeitig ermutigt er uns und legt uns die richtigen Werkzeuge dazu zur Hand. Die Art und Weise,

wie er sein Leben lebt spiegelt den Inhalt dieses Buches treffend wider.

Die besten Zeugnisse von der Freisetzung von Gottes Herrlichkeit stammen aus dem Leben von Menschen, die mehr als bereit sind, die Liebe des Vaters in jeden Aspekt ihrer selbst dringen zu lassen. Dieses Buch hilft uns, die richtige Grundlage zu legen, um das Königreich der Freiheit in der Arbeitswelt aufzubauen.

KLAUS UND SUZY MERG

Merg & More Consultings, Deutschland

„Ohne Vision gehen die Menschen zu Grunde.“ In dem Buch *Gott mit dir bei der Arbeit* verabreicht Andy Mason ein Gegenmittel für das Fehlen einer Vision am Arbeitsplatz. Er nimmt uns mit auf eine anwendungsorientierte Reise, auf der es darum geht, rauszufinden, wer wir sind und zu wem wir gehören. Am Ende jeden Kapitels bietet er geniale Tipps, die den Leser herausfordern und nach mehr streben lassen. Seine Leidenschaft ist deutlich erkennbar in seinem persönlichen Zeugnis, das er hier zusammen mit denen verschiedenster Führungskräfte aufgeschrieben hat.

Wenn du am Ende angekommen bist, wirst du durch die kraftvollen Zeugnisse mit der Kraft Gottes erfüllt sein. Ich wusste mich am Arbeitsplatz schon immer von Gottes Hand geführt, doch der Besuch eines *Gott bei der*

Arbeit-Workshops und die Lektüre von *Traumkultur* und *Gott mit dir bei der Arbeit* haben mich ermutigt, große Veränderungen durch die Kraft Gottes an meinem Arbeitsplatz zu erwarten und sein Königreich hereinbrechen zu sehen.

BRENT DALDO

Vice President of Operations, ASC Industries Inc., Ohio, USA

Wie sieht es aus, wenn der Himmel die Geschäftswelt berührt? Die Bethel Church hat uns das gezeigt, indem sie der übernatürlichen Gegenwart Gottes den Weg in unsere Kirchen, Straßen und Familien bahnte. Andy Mason hebt das auf eine ganz andere Ebene, indem er anschaulich darstellt, dass Gott auch in unserem Geschäft und an unserem Arbeitsplatz wirken kann. Dieses Buch zeigt ganz praktisch, wie sehr Gott es liebt, sich mit uns bei unserer Arbeit zusammenzutun, dass er uns zu neuen Erfolgen verhelfen will und dass wir in ihm die Kreativität und die Innovation finden können, die zur Lösung vieler Probleme beitragen können. Es geht um die Einstellung in unseren Herzen und auch um praktische Ansätze. *Gott mit dir bei der Arbeit* ermutigt alle Geschäftsleute, an den Himmel in der Geschäftswelt zu glauben und die eigene Erwartungshaltung dementsprechend anzupassen.

TIM FERRIS

Direktor, The Leadership Resource, Sydney, Australia

Als praktizierender Arzt ist mir durchaus bekannt, wie schwierig es sein kann, meinen Glauben in meine Arbeit mit hineinzunehmen. Doch ich habe so viel Freude und so viel Frieden gefunden, als ich endlich damit anfang. Ich habe gesehen, wie das Leben meiner Kollegen und Patienten von der Liebe und der Macht Gottes bereichert wurde. Mit dem Buch *Gott mit dir bei der Arbeit* kann Andy Mason dir helfen, die Geheimnisse des Königreichs Gottes in deinen Alltag zu integrieren. Außerdem hilft er dir, wieder zu träumen und auf größeren Dinge zu hoffen.

DR. PETE CARTNER MP CHB

Allgemeinmediziner, Kent, England

Autor von *Unwrapping Lazarus*

Im zweiten Buch Mose fragt Mose Gott: „Wie soll den jemand wissen, dass du mit deinem Volk zufrieden bist, wenn du nicht bei uns bist? Was unterscheidet mich und dein Volk von allen anderen Völkern auf dieser Erde?“ In diesem Buch veranschaulicht Andy Mason, wie das heutzutage in der Arbeitswelt aussieht.

Gott mit dir bei der Arbeit ist ehrlich, herausfordernd, anwendungsorientiert und äußerst ermutigend. Andy Mason beantwortet darin Fragen, die sich schon viele gestellt, aber die wenigsten sich getraut haben, zu beantworten: „Was würde passieren, wenn wir Gott, so wie er ist, ganz und gar, an unseren Arbeitsplatz ein-

laden würden? Andy Mason erzählt uns seine eigene Geschichte, so wie auch viele Zeugnisse und verschafft uns somit einen Überblick darüber, wie „wegweisend sich Gottes Gegenwart“ in dem Leben so vieler Geschäftsleute ausgewirkt hat.

Wenn man Gott erleben möchte, ist *Gott mit dir bei der Arbeit* ein absolutes Muss. Du wirst sehen, dass sich dieses Buch auf jeden Lebensbereich anwenden lässt, nicht nur am Arbeitsplatz.

JUAN SWART

Geschäftsführer, The Hartley Group, Kansas City, USA

Wo Andy Mason ist, da ist in der Regel auch Wachstum und ein Reichtum an großartiger Ideen. Wenn du groß träumst, dann mach dich auf etwas gefasst! Wenn dir deine Stadt am Herzen liegt, dann mach dich bereit für ganze Nationen! Andy Mason holt das Beste aus Menschen heraus und ist eine Inspiration für sie, ihr Potential auszuschöpfen. Ich kann dieses Buch nur wärmstens all denjenigen empfehlen, die von dem, was Christus für uns vorbereitet hat, gar nicht genug bekommen können.

PHILIP LICHT

Geschäftsführender Direktor, Set Free Alaska, USA

Möchtest du lebensverändernde Offenbarungen und Begegnungen mit Gott an deinem Arbeitsplatz freisetzen? Das Buch, das du gerade in den Händen hältst, ist der Schlüssel hierzu. *Gott mit dir bei der Arbeit* führt dich Schritt für Schritt mithilfe von Bibelstellen, Offenbarungen, Fragen, die zum Nachdenken anregen und praktischen Anwendungsschritten. Dieses Buch soll nicht nur gelesen werden, es soll gelebt werden.

Gott mit dir bei der Arbeit ist so viel mehr als nur ein Buch. Es ist ein Abkömmling aus der Reformationsbewegung *Der Himmel in der Arbeitswelt* (*Heaven in Business*), die Andy Mason vorangetrieben hat. Diese Bewegung reißt Hindernisse ein, die einzelne und ganze Organisationen davon abhalten, den Fortschritt zu erleben, den eine Zusammenarbeit mit Gott auf der Arbeit mit sich bringt. Alle Prinzipien, die in diesem Buch beschrieben werden, werden von immer mehr Menschen übernommen und in die Tat umgesetzt. Lese dieses Buch, beantworte die Fragen, die es dir stellt und dann habe den Mut, Gottes Einladung zu anzunehmen, mit ihm an deinen Arbeitsplatz zu gehen. Gott wartet nur darauf. Alles, was du jetzt noch tun musst, ist Ja zu sagen. Wenn du das tust, dann mach dich bereit, in etwas hineingenommen zu werden, das größer und besser ist, als du es dir jemals hättest erträumen können. Es liegt ganz bei dir.

DAVID CHARLSON

Produktentwickler und Wirtschaftsbeauftragter, Radio Systems Corporation,
Kalifornien, USA

Andy Masons neues Buch *Gott mit dir bei der Arbeit* fordert uns heraus, unsere Festlegungen vom Geist Gottes und seiner Macht umkrepeln zu lassen. Mitreißende Zeugnisse, praktische Anwendungstipps und fesselnde Weisheiten machen dieses Buch zu einem Werk, das man unbedingt gelesen haben muss, wenn man zu denen gehört, die es gar nicht erwarten können, Gottes spürbare Güte in allen Bereichen seines Lebens manifestiert zu sehen. Wenn du dieses Buch gelesen hast, dann gehörst du zum Kreis derer, die ihr Leben nur auf eine einzige Art und Weise leben wollen: Ohne Angst, also wagemutig und mit Gott.

JENN CO

Medienvertreter und Produzent, Vancouver, Kanada

Hinter jedem schönen Gemälde steht ein Künstler. Es kommt jedoch nicht selten vor, dass man über das Gemälde mehr weiß, als über den Künstler. Das ist bei *Gott mit dir bei der Arbeit* ähnlich. Es zeigt dir, wie die Gegenwart Gottes sich an deinem Arbeitsplatz bemerkbar machen kann. Außerdem bringt dieses Buch die Leidenschaft und das Feuer des Autors rüber, Andy Mason. Auf jeder *Der Himmel in der Arbeitswelt (Heaven in Business)*-Konferenz, die bisher abgehalten wurde, habe ich mich mit Andy Mason zusammengetan und wenn er redet, oder schreibt: Dann höre ich zu! Lese dieses Buch und lasse dich ermutigen und herausfordern und lerne

den Mann kennen, der hinter diesem Buch steht. Herzliche willkommen in dem Erlebnis, mit Gott zusammenzuarbeiten.

DOUG HIGNELL

Präsident des Verwaltungsrats, The Hignell Companies, Kalifornien USA

Die Kraft, die von Zeugnissen ausgeht und die Idee, aus der Ruhe heraus zu arbeiten, sind zwei zentrale Themen in Andy Masons aktuellem Buch, *Gott mit dir bei der Arbeit*. Immer wieder bringt er Zeugnisse, in denen Gott die wundersamsten Ideen umsetzt und das in teilweise sehr unwahrscheinlichen Umständen. Diese kraftvollen Zeugnisse sind das Fundament für die Neuausrichtung unseres Denkens. Und wir können ihn bitten, es zu wiederholen und zwar an unserem Arbeitsplatz.

Der Gedanke, aus der Ruhe heraus zu arbeiten, wird all diejenigen anziehen, die glauben, dass Gott auf unsere Arbeit angewiesen ist, und sie in eine Offenbarung über Intimität mit ihm führen. Gott hat uns Träume für unseren Arbeitsplatz ins Herz gelegt und möchte, dass wir ihn als Geschäftspartner annehmen. Wir haben das Privileg, Strategien, die in seinem Thronsaal geschmiedet wurden anzuwenden, aus einer engen Beziehung mit ihm heraus zu handeln und aus vertrauensvoller Abhängigkeit zu ihm heraus zu arbeiten.

Danke, Andy, für die Zeugnisse und die Offenbarungen, die du uns in diesem Buch zugänglich machst. Danke, dass es dir so am Herzen liegt, Menschen für Gottes Königreich zu gewinnen!

DEANNA CANNON, CPA

Geschäftsführer, Northern Michigan Angels, USA
Präsident und Mitbegründer, Cannon & Company CPAs PLC, USA

-Heaven in Business Series-

GOD WITH YOU AT WORK

© 2014 Andy Mason All rights reserved

Cover design by Brad Webster, SharpMachineMedia.com Interior design by Jonathan McGraw, McGrawFineArt.com Author's photo by Tracey Hedge, FireflyMobileStudio.com

Deutsche Ausgabe:

© 2014 Grain-Press Verlag GmbH

Marienburger Str. 3

71665 Vaihingen/Enz

eMail: verlag@grain-press.de

Internet: www.grain-press.de

Übersetzung aus dem Englischen: Isabel Ochs

Satz: Grain-Press

Cover: Grain-Press, Adaption der Originalvorlage.

Bibelzitate sind, falls nicht anders angegeben, der revidierten Elberfelder Bibel entnommen

Das Buch folgt den Regeln der Deutschen Rechtschreibreform.
Die Bibelzitate wurden diesen Rechtschreibregeln angepasst.

ISBN 978-3-944794-259

(Amerikanische Originalausgabe: ISBN-13:978:1492264378)

Inhalt

Empfehlungen

Einleitung

Anmerkung des Autors

Die Quelle des Erfolgs

Kapitel 1 | 37

Die Einladung

Kapitel 2 | 53

Arbeiten aus göttlicher Ruhe heraus

Kapitel 3 | 77

Die Wiederherstellung der Sohnschaft

Kapitel 4 | 103

Mit Gott träumen

Kapitel 5 | 127

Übernatürliche Schlüssel zum Erfolg

Bonus Zeugnis | 149

DANKSAGUNG

Man sagt, wenn du eine Schildkröte auf einem Zaunpfahl siehst, kannst du sicher sein, dass sie nicht von selbst dahin gekommen ist. Wie wahr! Ich möchte hier ein paar Leute erwähnen, die mir auf einem Teil meines Weges zur Seite standen und mir halfen, dieses Buch zu schreiben.

Ein großes Dankeschön geht an Danny Silk, der einer der größten Leiter mit der Gabe, andere zu bevollmächtigen ist, den ich jemals erleben durfte. Du hast eine Atmosphäre geschaffen, in der mein Experiment gedeihen konnte. Wenn du nicht an mich geglaubt hättest, wäre das hier nicht möglich gewesen. Was dieses Buch bewirkt, sind auch deine Früchte!

Vielen Dank auch an mein Berater- und Unterstützer-Team und alle Begleiter auf meinem Weg, in der Arbeitswelt enger mit Gott zusammenzuarbeiten. Auf dem Fundament zu stehen, das ihr gelegt habt, ist wundervoll. Danke, dass ihr mir mit eurer Stärke zur Seite gestanden seid und dass ich mich stets auf eure Weisheit, eure Erfahrung und auf eure praktische Hilfe verlassen konnte. Vielen Dank an Rick und Lina Sbrocca, Mike und Robbie Frank, Dennis und Shelly Wade, Doug Hignell, Blake und Linda Schellenberg, Eric und Sadie Hess, Shain und Nisa Zumbrunnen und vor allem danke ich dir, der weisen und wunderschönen Janine Mason.

Danke auch an mein *Himmel bei der Arbeit*-Team hier vor Ort. Dadurch, dass ihr die Botschaft lebt bringt ihr so viel von dem, was wir hier machen in unsere Stadt. Ich bin euch sehr verbunden: Tim Walls, David Charlson, Jesse Eline, Tim Kompania, Greg und Shelly Dawson und Jesse Hamilton. Und auch meinen Praktikanten Antje Jordan, Tim Weber, Marianne Freyer, Honey Storlie und allen Studenten der *Bethel School of Supernatural Ministry* im Fach *Der Himmel in der Arbeitswelt* (Heaven in Business).

Dieses Buch widme ich meinem Vater

An dieser Stelle möchte ich einen
meiner Helden zitieren:

(Rodney Copperbottom aus
dem Kinderfilm „Robots“)

„Dad, ich weiß, dass du dich, als ich noch kleiner war schlecht gefühlt hast, weil du mir nicht alles ermöglichen konntest. Aber du hast mir das allerwichtigste gegeben... Du hast an mich geglaubt.“

Danke Dad dafür, dass du mich geprägt und angesteckt hast mit dieser unternehmerischen Forscherkrankheit, durch die ich mich nicht mehr mit dem Normalen zufrieden geben kann. Danke, dass du mein größter Fan warst als ich meinem Herzen gefolgt bin. Danke, dass du nie aufgehört hast auf deiner unnachgiebigen Jagd nach mehr von Gott in allen Bereichen deines Lebens.

Ich liebe dich.

EINLEITUNG

Warum hast du dich für dieses Buch entschieden? Ich weiß nicht, wie es bei dir ist, aber ich für meinen Teil bin nicht zufrieden mit dem Maß an Gunst, Einfluss und Wettbewerbsvorteil (beziehungsweise dem Fehlen dessen), die der Großteil aller Jesus-Anhänger in der Marktwelt erfährt. Ich habe viel gegeben und entsprechende Resultate erhalten. Aber es muss doch mehr geben, als hart zu arbeiten und die Früchte seiner Arbeit zu ernten. Wo ist Gott in alledem? Kann er nur mit Leuten auf der Kanzel zusammenarbeiten, oder interessiert ihn auch die Arbeitswelt? Ich glaube, dass es mehr geben muss.

Ich befinde mich mittlerweile auf einer Reise, durch die ich die Möglichkeit habe, mehr zu erleben. Und ich denke nicht, dass das jemals aufhören wird. „Die Mehrung

der Herrschaft und der Friede werden kein Ende haben“ (Jesaja 9,7). Ich habe diese Mehrung persönlich erlebt und habe eine rasant wachsende Zahl an Zeugnissen von Menschen von überall her, die das gleiche erleben. „Christus in dir“ ist der größte Wettbewerbsvorteil, den ein Geschäftsmann sich überhaupt erhoffen kann. Gottes Gegenwart ist der entscheidende Faktor, der dich herausstechen lässt. All dies ist keine Pflicht, sondern eine Einladung. Möchtest du sie annehmen?

Ich träume davon, Millionen von Geschäftsleute zu sehen, die an ihrem Arbeitsplatz in sichtbarer Gemeinschaft mit Gott leben, die sich durch die spürbare Gegenwart Gottes von ihren Kollegen abheben. Der Grund, aus dem ich dieses Buch geschrieben habe ist, dass du diese Gemeinschaft auch erleben kannst, und ich möchte dir dabei helfen. Wie kannst du in deinen Tätigkeiten am Arbeitsplatz an seiner Weisheit, seinem Frieden, seiner Voraussicht und seinem Wachstum teilhaben? Wie kannst du deine Träume erfüllen, ohne dabei deine Familie, deine Freunde oder deine Gesundheit aufs Spiel zu setzen? Wie kannst du alle Vorteile nutzen, die es mit sich bringt, den Gott der gesamten Schöpfung als Partner bei der Arbeit zu haben, und zwar jeden Tag? Schließe dich mir an auf dieser Reise, auf der wir noch viel mehr entdecken werden.

DIE KRAFT VON ZEUGNISSEN

Du wirst sehen, dass ich im Laufe dieses Buches immer wieder Zeugnisse, oder wahre Geschichten von Geschäftsleuten, die sich mit Gott zusammengetan haben, erzählen werde. Zeugnisse sind das Resümee Gottes. Er wird was er in der Vergangenheit getan hat wieder tun. Was er für jemand anderen getan hat, das kann er auch für dich tun. Zeugnisse sind Schlüssel, die Türen öffnen, hinter denen Gott noch mehr für uns bereit hält. Das Zeugnis Jesu ist der Geist der Weissagung (Offenbarung 19,10).

Ich möchte dich ermutigen, diese Zeugnisse als persönliche Botschaften für dich anzusehen, über sie nachzudenken, sie über deinem Leben auszusprechen und auch deine eigenen weiterzuerzählen, in denen Gott sich dir zeigt und in denen er dir hilft.

VOM ERFOLG UND DER LIEBE

Während du dieses Buch liest, könntest du denken, dass es mir nur darum geht, was *ich* davon habe, den unerschöpflichen Vorrat eines übernatürlichen Gottes anzuzapfen. Das Ergebnis spielt eine wichtige Rolle, doch wie man dieses Ergebnis erreicht, ist nicht weniger wichtig als die Person, die es erreicht. Dieses Buch ist keine Anleitung à la „Wie werde ich reich in zwei einfachen Schritten“. Es soll dir nicht weismachen, dass

deine Reise mit Gott nicht auch einmal herausfordernd oder schmerzhaft wird und dich aus deiner Komfortzone hinausführen wird. Der Grund, warum ich den Resultaten so viel Bedeutung beimesse ist, dass die Jesus-Anhänger schlafen, und sich nicht der Kraft bewusst sind, die Gott ihnen zur Verfügung stellt. Sie wissen auch nicht um den Sinn, den Gott ihrem Leben geben kann.

Erfolgreich sein bedeutet viel mehr, als nur eine positive Bilanz zu ziehen. Es bedeutet auch mehr als Provision, Schutz, Kraft oder Führung zu erhalten in Bezug auf Arbeit und Familie. Wahrer Erfolg zeichnet sich dadurch aus, dass es in *jedem* Bereich deines Lebens vorangeht, in deinem Herzen, in deinem Denken, deinem Geist, deiner Ehe, deiner Beziehung zu deinen Kindern, Freunden und Menschen um dich rum. Wenn du ein Multimilliarden-Dollar-Geschäft erfolgreich aufbaust, und dabei die Stadt für Christus gewinnst, die Leute um dich herum aber keine Liebe erfahren, dann hast du versagt (siehe 1.Kor 13,1-3). Erfolg misst man, indem man sich fragt: „Habe ich gelernt, zu lieben?“ Gott ist Liebe, und ihn zu kennen heißt, auch Liebe zu kennen und zu leben (siehe 1.Joh 4). Liebe ist real und authentisch, man kann sie nicht nachahmen. Man muss sie erleben.

WER IST GOTT FÜR DICH?

Bevor du dich auf die Reise begibst, mehr von der Gegenwart und der Kraft Gottes in der Geschäftswelt zu

sehen, denke über folgende Frage nach: „Wer ist Gott eigentlich für mich?“. Deine Antwort möge lauten, dass er der Allmächtige ist, der Schöpfer des Universums und dass alle Ehrfurcht ihm gebührt. Oder du denkst, dass er ein Gott ist, der sich zu den Menschen hinbewegt, dass er der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs ist, der sein Volk aus der Gefangenschaft befreit und auf wundersame Art und Weise in das gelobte Land geführt hat. Vielleicht denkst du auch, dass er der Gott ist, der seinen Sohn auf die Erde schickte, um der Welt seinen liebenden Vater zu zeigen, und eine persönliche Beziehung, wie es sie zu Anfang der Welt gab, wiederherzustellen. Dies beschreibt alles den gleichen Gott, von dem Jesus sagte: „Gehe aber hin zu meinen Brüdern und sage ihnen: Ich fahre auf zu meinem Vater und zu eurem Vater, zu meinem Gott und zu eurem Gott.“ (Joh 20,17)

Ich persönlich schreibe dieses Buch in dem Verständnis, dass Gott alle oben genannten Attribute in sich vereint. Er ist mein Schöpfer, mein Retter, mein Herr und mein liebender Vater, er ist gut. Ich lade dich ein, zu erleben, was es heißt, ein Kind Gottes zu sein, aber gleichzeitig nicht zu vergessen, dass er immer noch Gott ist.

DIE GEGENWART GOTTES

In diesem Buch erwähne ich immer wieder die Gegenwart Gottes. Damit meine ich Gott höchstpersönlich, so wie du ihn wahrnimmst.

Gott ist überall, jederzeit, aber wir dürfen ihm näher kommen und uns seine Nähe immer mehr bewusst machen. Auch wenn unser Kopf weiß, dass er in uns und um uns ist: Viele von uns haben seine Gegenwart niemals bewusst oder beabsichtigt erlebt. Das wird sich nun ändern. Eine der Folgeerscheinungen, die ich durch dieses Buch bewirken möchte, ist dass dir die Gegenwart Gottes in deinem alltäglichen Leben bewusst wird.

Für mich ist sie mit einer tiefempfundenen Gelassenheit verbunden. Jesus ist der Friedefürst und führt uns mit seinem Frieden (siehe Jes 9,6 und Phil 4,7) der auch in unseren Herzen regieren, und die Basis für unser Urteilsvermögen sein möge (Kol 3,15).

Was in der Gegenwart Gottes ebenfalls weitverbreitet ist, ist das Gefühl, innig geliebt zu sein und ein hoffnungsvoller Blick auf die Zukunft. Wir wissen, dass Gott Liebe IST, daher ist es unmöglich, Gott zu kennen, aber keine Liebe zu empfinden (1. Joh 4,8). Jesus selbst sagte: „Wer meine Gebote hat und hält sie, der ist es, der mich liebt. Wer mich aber liebt, der wird von meinem Vater geliebt werden, und ich werde ihn lieben und mich ihm offenbaren.“ (Joh 14,21)

Wenn Menschen die Gegenwart Gottes erfahren, dann haben sie mehr Hoffnung für ihre Zukunft. In diesem Zusammenhang liebe ich Pauls Gebet in Römer 15,13: „Der Gott aber der Hoffnung erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr völlige Hoffnung habet durch die Kraft des Heiligen Geistes.“

Es gibt noch ganz viele andere Art und Weisen, wie man die Gegenwart Gottes erfahren kann. Ich möchte dich ermutigen, dir seine Anwesenheit bewusst zu machen, wie es Psalm 46,11 uns lehrt: „Seid stille und erkennet, dass ich GOTT bin.“. Er möchte also, dass wir unsere Arbeit oder womit wir uns beschäftigen beiseitelegen, zur Ruhe kommen, uns entspannen und Gott ganz nah erleben. Was hilft, um den Gebeten und Gedanken eine Richtung zu geben, ist ihm für seine Güte dir gegenüber zu danken. Bleibe danach ruhig sitzen und lade ihn ein, sich dir zu zeigen. Achte darauf, wie du dich fühlst, was du denkst und auch, was dein Körper fühlt, wenn dir Gottes Gegenwart bewusst wird, seine Anwesenheit in deinem Leben.

DIE KRAFT DER EINHEIT

Jesus sagt: „Wo zwei unter euch eins werden, worum es ist, dass sie bitten wollen, das soll ihnen widerfahren von meinem Vater im Himmel.“ (Mat 18,19). Es liegt Kraft in der Einheit.

Ich wünsche dir, dass eine langanhaltende und vertrauensvolle Partnerschaft zwischen dir und Gott bald zu deinem alltäglichen Leben gehört. Ich bete, dass deine Reise durch diese Seiten dir neue Aspekte der Güte des Vaters aufzeigt. Möge er dein Leben herausstechen lassen von dem aller Menschen auf dieser Erde (2. Mose 33,16). Mögen die Geschichtsbücher verzeichnen, dass du ein Freund Gottes warst.



ANMERKUNG DES AUTORS

DIE QUELLE DES ERFOLGS

„Ohne ihn vermag ich nichts.“

– Jesus

Manche Leser dieses Buches interessiert vielleicht nur das Versprechen von Erfolg. Ich nenne dieses Verhalten „die Stimme Gottes prostituieren“. Es ist wie in dem Märchen, wo ein Junge eine Gans bekommt, die goldene Eier legen kann. Die ersten paar Wochen ist er begeistert von seinem neuen Haustier und dessen wertvoller Fähigkeit. Doch dann wird er gierig und verlangt, dass die Gans immer mehr Eier legt, bis er sie am Ende schlachtet und aufschneidet, um noch mehr von den goldenen Eiern zu bekommen. Daraufhin jedoch hat er

gar nichts mehr. Gottes Gegenwart ist mehr wert als ein goldenes Ei. Doch wenn das Ergebnis für mich wichtiger wird, als die Quelle, dann verliere ich beides.

Wenn das Ergebnis für mich wichtiger wird, als die Quelle, dann verliere ich beides.

Prinz Mose, der zugleich ein landwirtschaftlicher Geschäftsmann, Prophet und Anführer einer Nation war, stand eines Tages auf dem Berg Sinai und sagte zu Gott: „Ich würde lieber mit dir in dieser ätzend heißen Wüste sterben, als deine Gaben zu bekommen, aber dich nicht zu haben.“ Er lehnte den Schutz, die Versorgung, die Wegweisung und die Kraft ab, die ein Engel ihm bot (2. Mose 33,2+15). Er wollte nichts außer Gottes Anwesenheit, die sich in Frieden und innerer Ruhe bemerkbar machte, selbst in einer Wüste. Sein Wunsch wurde ihm erfüllt. Er sprach zu Gott von Angesicht zu Angesicht, so wie ein Mensch mit seinem Freund redet. Er war bekannt als ein Freund Gottes.

Im Juli 2008 fragten wir Gott, ob wir in unserem Zuhause in einer kleinen Stadt an der Ostküste Neuseelands bleiben sollen. Kurz darauf zogen wir dann mit unserer sechsköpfigen Familie nach Redding in Kalifornien, ungefähr eine halbe Weltreise entfernt. Uns wurden sehr spezifische prophetische Worte zugesprochen, dass wir hier „für längere Zeit“ bleiben würden, und dass unsere Green Card, die uns die gleichen

Rechte zuspricht wie den restlichen Amerikanern, abgesehen vom Wahlrecht, „einfach zu haben“ sein würde. Im Mai 2012, fast vier Jahre später, gewannen wir bei der Diversity Visa Lotterie, sodass wir tatsächlich sehr schnell an unsere Green Card kamen. Zehn Monate später schlossen wir den letzten Teil des Prozesses erfolgreich ab, der ein Gespräch mit dem örtlichen Konsulat beinhaltete. Die Green Card wurde uns genehmigt. Danach mussten wir nur noch ein paar Wochen auf den schriftlichen Beweis warten. Gott hatte Recht gehabt!

Mich machte dieser ganze Prozess nachdenklich. Diese ganze Reise ist ein verrücktes aber wundervolles Abenteuer mit Gott. Wir haben alles zurückgelassen, aber so viel gewonnen. Wir mussten uns unseren Ängsten stellen, aber das hat unser Vertrauen gestärkt. Manche Träume mussten wir loslassen, doch dafür wurden andere wahr. Wir haben Sicherheit und Komfort aufgeben, doch das, was wir in uns selbst fanden, überstieg unsere Vorstellungskräfte. Wir haben ein Buch geschrieben, das in viele Sprachen übersetzt wurde, außerdem haben wir einen Lehrplan auf DVD entwickelt, der in Schulen, Kirchen und Gemeindezentren in vielen Nationen zum Einsatz kommt. Unsere Geschichte hat Familien, Unternehmen, Missionswerke und Gemeindezentren zusammengebracht. Wir hatten erwartet, dass wir dafür leben würden, um anderen beim Leben zu helfen, aber nun betreuen wir eine ganze Organisation, die das tut. Wie kam es dazu? Was ist der Schlüssel zu diesem „Erfolg“?

Je länger ich drüber nachdenke, desto einfacher scheint mir die Antwort. Es geht um die geheime Quelle des Erfolgs. Ich finde, dass dies sehr gut dargestellt wird in dem Kinderfilm *Megamind*. Der treue Freund des Hauptcharakters heißt Minion und ist ein außerirdischer Fisch. Er hat einen mit Wasser gefüllten Anzug, in dem er aussieht wie Superman und auch entsprechend handeln kann. Hat er seinen Anzug jedoch nicht an, kann er nur nach Luft japsen. Selah* (*Eine Pause zum Nachdenken)

Die Gegenwart Gottes ist für mich genauso wie der Wasseranzug des Fisches namens Minion. Wenn Gott mich umgibt, vermag ich *alles*, und verspüre absoluten Frieden. Wenn ich meine Zeit mit ihm vernachlässige, und nicht dafür Sorge trage, mich uneingeschränkt von ihm umgeben zu wissen, dann japse ich sozusagen nach Luft, und bin unfähig einen kühlen Kopf zu bewahren und etwas zu erreichen (meine Familie kann das bezeugen). Gott ist die geheime Quelle jeglichen Erfolgs.

Gott ist die geheime Quelle jeglichen Erfolgs.

Durch ihn erhalten wir Gunst und Wachstum. Je näher ich ihm bin und mir dieser Nähe bewusst bin, desto besser scheine ich zu funktionieren. Doch es ist, wie es schon bei Helden wie Samson, Hesekiel, Gideon und Salomon war, es liegt nicht an meinem Vermögen oder meiner Weisheit. Christus ist die Quelle.

Wo liegt die Quelle für deinen Erfolg? Wie schützt du dich davor, dem Erfolg zu viel Bedeutung beizumessen? Was tust du, damit du dein Hauptaugenmerk nicht in eine falsche Richtung lenkst?

NICHT OHNE DEINE GEGENWART

Wenn Gottes Anwesenheit in deinem Leben deine höchste Priorität ist, dann gib dich nicht mit weniger zufrieden als dem, was Jesus mit seinem Blut bezahlt hat. Durch sein Opfer darfst du ein erfülltes Leben führen. Alles, was dich darin behindert, gehört daraus verbannt, so auch Sünde, Armut, Krankheit, Knechtschaft und Mangel.

Deine Bestimmung ist menschlich gesehen unmöglich,
man könnte sie auch „Mission Impossible“ nennen.
Wirst du sie annehmen?

Du bist nicht dazu berufen, ein durchschnittliches Leben zu führen. Deine Bestimmung ist menschlich gesehen unmöglich, man könnte sie auch „Mission Impossible“ nennen. Wirst du sie annehmen?

„Geist Gottes, führe mich dorthin, wo ich ohne Einschränkung vertrauen kann. Lass mich über Wasser gehen, wenn du mich rufst. Ziehe mich näher zu dir, als meine Füße mich je tragen könnten. Die Gegenwart meines Retters verhilft meinem Glauben zu neuer Kraft“

„Oceans“ von Hillsong United

1

DIE EINLADUNG

„Wahrlich, wahrlich ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue, und wird größere als diese tun; denn ich gehe zum Vater.“

– Jesus (Joh 14,12)

David arbeitete erst seit drei Monaten im Verkauf von gemahlenen Walnusschalen, als er während seiner Stillen Zeit den Eindruck hatte, dass Gott an seinem Arbeitsplatz etwas Bedeutendes bewirken würde. Auf seiner zwanzigminütigen Fahrt ins Geschäft wurde

Gottes Gegenwart im Auto, die sich als geradezu greifbarer Friede manifestierte, immer stärker. Gleichzeitig fühlte David eine tiefe Verbundenheit mit Gott.

Völlig ergriffen marschierte er also zu seinem neuen Vorgesetzten und sagte ihm: „Gott wird etwas an unserem Arbeitsplatz bewirken, das kein Mensch machen könnte. Es wird etwas so bedeutendes und unfassbares sein, dass niemand den Erfolg für sich selbst in Anspruch nehmen können wird.“ Davids Vorgesetzter, der kein Nachfolger Jesu war, war fassungslos. Noch nie hatte David sich ihm gegenüber so verhalten.

Dann fragte ihn sein Angestellter: „Was ist deine Vision für dieses Geschäft?“, woraufhin er höflich erwiderte: „Ich geben Ihnen Bescheid, wenn mir etwas einfällt.“

David ging in seinem Büro, wo ihm plötzlich aufging, was er gerade getan hatte. „Was hast du dir nur dabei gedacht? Du bist gerade einmal seit drei Monaten hier, und jetzt denkt dein Boss sicherlich, dass du nicht ganz dicht bist!“ Gerade war ihm das alles noch logisch erschienen, doch nun kam es ihm so dumm vor.

Drei Tage später wurde David vom Geschäftsführer der *Humane Society* angesprochen, der ihm sagte: „Wir haben einen neuen Verwendungszweck für Ihre Nusschalen gefunden, das müssen Sie sich ansehen!“

Als David bei der *Humane Society* ankam, wurde er in zwei Räume geführt, in denen sich jeweils 25–40 Katzen

befanden. Dann kamen auf einmal Angestellte, und hielten ihm Katzenklos unter die Nase und drängten ihn: „Riech mal!“. Etwas zögerlich befolgte er die Anweisung und war überrascht, dass er nichts roch. Die Angestellten hatten das normale Katzenstreu durch gemahlene Nusschalen ersetzt. Der Geschäftsführer schlug David vor, dies als Produkt zu entwickeln und zu vermarkten, und bot gleich seine Hilfe an.

Zwei Tage darauf legte David seinem Vorgesetzten einen grob umrissenen Geschäftsplan vor. Die Geschäftszahlen deuteten darauf hin, dass dieses Produkt siebenmal mehr Gewinn abwerfen könne, als jedes andere Produkt in der 12 jährigen Geschichte der Firma.

Innerlich hatte David mit seiner neuen ungewohnten Führungsposition zu kämpfen, in der er Projekte über sah, in denen er sich bisher noch keine Qualifikationen oder Erfahrungswerte angeeignet hatte. Sein Aufgabenbereich umfasste nun firmeninterne Konflikte aufzulösen, Fernsehwerbung zu produzieren und sehr kostspielige Entscheidungen bezüglich der Verpackungstechnik zu fällen. Außerdem nahm er an Telefonkonferenzen mit dem Vorstandsvorsitzenden und der Geschäftsleitung teil, in denen wichtige Entscheidungen getroffen wurden. Anfangs war er zwar etwas überfordert mit der Erweiterung seines Aufgabenfeldes, doch Gott gab ihm in wichtigen Momenten immer wieder Worte der Weisheit, durch die David sich noch weiter hervor tat (nicht immer zur Freude seiner Arbeitskollegen

oder übergangener Abteilungsleiter). Innerhalb von nur 9 Monaten nach Gottes erstem Ausspruch über das Bedeutende, das er wirken wolle, kam es zur Auslieferung des fertigen Produktes in alle 50 Staaten Amerikas und zwölf weitere Nationen. Davids Vorgesetzter gab sogar zu: „An dem Gebets-Ding ist ja doch was dran.“

Kurz darauf wurde David eines schönen Freitags in das Büro seines Vorgesetzten bestellt. Ihm wurde mitgeteilt, dass die Firma für Millionen verkauft worden war, und seine Dienste nicht länger vonnöten waren. Noch immer starr vor Schreck wurde er vom Grundstück geleitet.

David hatte sehr schwer damit zu kämpfen, sich nicht von Bitterkeit übermannen zu lassen. Wie konnte sein Vorgesetzter ihm das antun, nach all der harten Arbeit und der vielen Ideen, die er in das Projekt gesteckt hatte, die diesen zu einem reichen Mann gemacht hatten? Wie konnte Gott so etwas zulassen?

Während David noch mitten in diesem Kampf steckte, kontaktierte ihn ein anderes Startup-Unternehmen, mit dem er schon vor einem Monat auf einer Fachmesse zu tun gehabt hatte. Dieses Unternehmen entwickelte gerade ein neues Katzenstreu und bat um seine Hilfe bei dem Prozess. Bei einer genaueren Überprüfung stellte er erstaunt fest, dass dieses Katzenstreu den Geruch bis zu zehnmal besser neutralisierte als jedes Katzenstreu, mit dem er bis dahin zu tun gehabt hatte. Außerdem war die Gewinnspanne bis zu zehnmal so hoch!

Daraufhin wurde David der gesamte Verkaufsbereich über Nordamerika zugeteilt. Allein die Vorbestellungen der ersten drei Monate übertrafen die Verkäufe der anderen Firma um das Zwölffache. David war ein Segen für seine neue Firma, und dabei wurde ihm eine uralte Wahrheit klar: Gott lädt dich ein, am Arbeitsplatz mit ihm zusammenzuarbeiten!

ZEHNMAL SO VIEL

Man kennt Daniel, den Propheten, vor allem aus Kindergeschichten über sein Abenteuer in der Löwengrube. Doch was noch viel wichtiger ist, ist dass er einer der einflussreichsten Menschen der Geschichte wurde, obwohl seine Nation geschlagen war, seine Eltern umgebracht und er als Gefangener in ein fremdes Land verschleppt worden war, wo er eine komplett andere Kultur und Sprache erlernen musste.

Doch wie misst man „zehnmal so viel“?

Wäre seine Geschichte in unserer Zeit passiert, dann wäre er so etwas wie ein politischer Kriegsgefangener, der zur rechten Hand des Präsidenten der Vereinigten Staaten aufsteigt, und das mit Anfang 20. Kannst du dir das vorstellen?

Nach nur drei Jahren, in denen Daniel und seine drei Mitgefangenen Unterricht in Sprache, Kultur und Regierungsangelegenheiten des Landes erhalten hatten, stellte man sie König Nebukadnezar zur Musterung vor. Beim Gespräch bemerkte der König, dass diese drei jungen Menschen zehnmal mehr Weisheit und Durchblick aufwiesen, als alle seine Zauberer und Astrologen im gesamten Königreich (vgl. Daniel 1,20).

Doch wie misst man „zehnmal so viel“? Daniel und seine Freunde wurden mit allen Beratern des Königreiches verglichen. Heutzutage würde man die klügsten Köpfe der Welt gegeneinander antreten lassen, bis vier junge Leute übrig bleiben würden, die den Rest alt aussehen lassen.

Wie kann ein einzelner zehnmal so gut wie alle anderen sein, vor allem, wenn es sich um vier Leute handelt, die gerademal seit drei Jahren dabei sind, die Sprache zu lernen? Wie kann das umsatzstärkste Unternehmen weltweit alle anderen um das Zehnfache übertreffen? Wir können uns vielleicht vorstellen, dass ein Unternehmen doppelt so umsatzstark wie alle anderen ist, aber alles darüber hinaus übersteigt unsere Vorstellungskraft.

Wie haben es Daniel und seine Freunde fertig gebracht, so schlau zu werden? Haben sie eine andere Ausbildung erhalten als alle anderen? Waren sie disziplinierter und haben härter und länger gearbeitet?

Lag es daran, dass sie sich täglich zum Beten getroffen und sich vegetarisch ernährt haben?

Wäre es nur einer, würden wir ihn für einen zweiten, (oder ersten) Einstein halten – ein Genie von Geburt an, dem keiner das Wasser reichen kann, selbst bis heute nicht. Doch war Einstein zehnmal so klug wie seine Kollegen? Ich glaube nicht. Und in dieser Geschichte geht es nicht um einen, sondern gleich um vier Leute, die zehnmal so schlau waren.

Das war offensichtlich kein Zufall!

Doch was war ihr Geheimnis?

Was wäre, wenn wir dieses Geheimnis lüften und in unserem Leben wirksam machen könnten?

DER GRÖSSTE MANN DER WELT

Bewegen wir uns jetzt in der Geschichte um ungefähr ein Jahrtausend vorwärts, dann stoßen wir auf einen weiteren sehr einflussreichen Propheten namens Johannes. Er zog sich für die damalige Zeit sehr gewöhnungsbedürftig an und lebte in der Wüste. Doch die Menschen kamen aus allen Ecken Judäas und Jerusalems zu ihm, sogar der König Israels hatte Respekt vor ihm. Johannes predigte, dass alle sich taufen lassen sollten, zum Zeichen der Buße über ihre Sünden, und dass sie Gott um Vergebung gebeten haben (vgl. Markus 1).

Sogar Jesus folgte Johannes' Aufforderung und ließ sich taufen. Obwohl Johannes komisch aussah und weit ab vom Schuss wohnte, zog er die Leute an. Als ein Prediger, der andere dazu bewegen will, Buße zu tun und Jesus den Weg zu bereiten, wäre es rein geschäftlich gesehen klüger gewesen, zu den Menschen zu gehen, anstatt die potenziellen Kunden zu einem in die Wüste kommen zu lassen. Wie hat dieser ungewöhnliche Mensch es geschafft, Leute aus ganz Judäa, Jerusalem und der Region rund um den Jordan anzulocken, ohne Facebook, Twitter oder eine andere Internet-Marketing-Kampagne?

Die Antwort findet sich vielleicht in diesem großartigen Ausspruch Jesu über Johannes:

Wahrlich, ich sage euch, unter den von Frauen Geborenen ist kein Größerer aufgestanden als Johannes der Täufer; der Kleinste aber im Reich der Himmel ist größer als er.

Matthäus 11:11

Wer war also besser, Daniel oder Johannes? Wer hatte mehr Einfluss? Jesus sagt, dass Johannes größer war. Wenn also Daniel schon zehnmal so weise und verständig war wie seine Zeitgenossen, was war dann Johannes?

Während du noch über diese Frage nachdenkst, lass uns ins Gedächtnis rufen, wer das Himmelreich auf die Erde gebracht hat: Jesus.

DAS HIMMELREICH

Jesus selbst sagte, dass es niemanden gibt, der größer als Johannes ist. Dies gilt jedoch nicht im Himmelreich, wo der Geringste Johannes schon übertrifft. Und da Jesus selbst uns das Himmelreich gebracht hat, steht er über uns allen.

Jahrhundertealte Prophezeiungen finden ihre Erfüllung in Jesus. Er heilte die Kranken, machte Aussätzige rein, trieb Dämonen aus und erweckte die Toten wieder zum Leben. Er war ein Anstoß für die Reichen, die Weisen und die Religiösen und gab den Armen, Waisen, Frauen, Kindern und Sklaven Vollmacht. Er startete die größte kulturelle Revolution der Weltgeschichte, die auch heute überall ihre Wellen schlägt.

Jesus vollbrachte auch sensationelle Zeichen und Wunder. Er verwandelte Wasser in Wein, er vermehrte das Brot, er fand Gold im Mund eines Fisches und zeigte, dass er über alle Naturgewalten erhaben war. Was würdest du nicht alles tun, um an deinem Arbeitsplatz über solche Kräfte zu verfügen? Überlege dir nur, wie viel Profit ein Restaurant abwerfen würde, in dem über 5.000 Leute mit gerade einmal einer Handvoll Zutaten bekocht werden, dessen Speisekammer am Ende des Tages aber voll ist! Stell dir vor, du wärst ein kommerzieller Fischer, und deine Netze wären nicht nur immer gefüllt mit Fischen sondern auch mit Goldstücken, und das ohne einen Fischfinder! Wie wäre es mit einer Wasserflaschen-Firma,

die sich wundersamerweise in einen prestigeträchtigen Weinhandel verwandelt, ohne Trauben zu benötigen? Oder ein Unternehmen, das dafür verantwortlich ist, dass Stürme gestillt werden und dass es über dürregeplagten Regionen regnet?

Jesus berührte die Menschen, die mit ihm in Kontakt kamen. Durch ihn verwandelten sich korrupte Beamte in großzügige Wohltäter (zum Beispiel Zachäus) und geistig und körperlich Verkrüppelte wurden geheilt (so zum Beispiel die Frau mit dem Blutfluss, der Mann beim Teich von Siloa und der wilde Gadarener). Außerdem hatte er einen tieferen Einblick in das Leben anderer (zum Beispiel in das Leben der Frau am Brunnen) und er sah die Zukunft genau voraus.

Ihr werdet größere Dinge tun.

Nachdem er allen gezeigt hat, was ein einzelner vollbringen kann, wenn er sich mit der Gegenwart und der Kraft Gottes umkleiden lässt, verkündet dieser phänomenale Sohn Gottes und gleichzeitig Menschensohn: „Ihr werdet noch größere Taten vollbringen!“ (vgl. Joh. 14,12)

IHR WERDET GRÖßERES VOLLBRINGEN

Ich weiß nicht, wie es bei dir aussieht, aber ich kann dir versichern, dass ich nicht von mir behaupten kann „zehnmal so klug“ wie alle anderen zu sein, so wie Daniel. Und schon gar nicht tue ich Werke, die Jesus übertreffen! Ich kann mir nicht einmal vorstellen, wie so etwas aussehen würde.

Doch wenn Jesus uns das sagt, warum erleben wir es dann nicht genau so?

Ist es möglich, dass wir uns zu sehr darauf versteift haben, Johannes' Botschaft über die Erlösung und den Erlöser, Jesus, weiterzuverbreiten als uns auf das konzentrieren, was Jesus uns gelehrt hat? Seine Aufgabe war es, das Himmelreich auf die Erde zu bringen. Kann es sein, dass wir uns mit den Prinzipien des neuen Königreiches zufrieden geben, aber die Kraft ignorieren?

Kann es sein, dass wir uns mit den Prinzipien
des neuen Königreiches zufrieden geben,
aber die Kraft ignorieren?

Ist es möglich, dass eine Einladung zu „mehr“ an uns weitergereicht wurde, die alles übersteigt, was wir in unseren Leben bisher erlebt haben?

Wie hungrig bist du? Wie viel „mehr“ willst du haben? Bist du bereit, den Preis zu zahlen, um zehnmal so gut wie deine Kollegen zu sein, oder gar 1.000-mal so gut?

Was ist der Schlüssel, der es uns ermöglicht, zehnmal so gut zu werden, wie wir jetzt sind, und sogar größere Taten zu vollbringen wie Jesus? Was wussten Daniel und seine Freunde und auch Johannes der Täufer, was wir nicht wissen? Gibt es ein geheimes Prinzip hinter alledem? Lag es an den vielen Gebetstreffen und der vegetarischen Ernährung? Lag es an den komischen Klamotten und den abgeschiedenen Orten? Kannten sie mehr aus der Bibel auswendig? Haben sie mehr gefastet und gebetet? Haben sie einfach härter dafür gearbeitet als wir? Was ist ihr Geheimnis?

DAS GEHEIMNIS, DAS „MEHR“ ERMÖGLICHT

Meiner Überzeugung nach war die geheime Quelle all ihren Erfolgs ihre enge Verbindung mit Gott. Sie waren Freunde Gottes und hatten somit Zugang zu seinen unerschöpflichen Reserven. Was wir uns gerade angesehen haben war das Ergebnis aus ihrer überfließenden Beziehung zum Vater. Ihre natürlichen Fähigkeiten waren genau die gleichen, mit denen wir auch ausgestattet sind.

Die geheime Quelle ihrer Kraft war die Beziehung, die sie mit Gott selbst hatten.

Selbst Jesus sagte: „Ich kann nichts von mir selber tun.“ (Joh. 5,30). Wenn man bedenkt, dass er von Anfang an bei Gott war, und die Welt durch ihn geschaffen wurde (vgl. Joh. 1 und Kol. 1,16), dann ist diese Aussage wirklich beeindruckend. Er hat seine Göttlichkeit aufgegeben, um als Mensch leben und sterben zu können, um uns dabei unser volles Potential zu offenbaren und uns einzuladen, ebenfalls als Kinder Gottes zu leben, so wie er es tat.

Jesus war seinem Vater so nah, dass er sagen konnte: „Wer mich sieht, der sieht den Vater.“ (Joh. 14,9). Als Mensch tat er alles aus einer Abhängigkeit vom Vater heraus. Bill Johnson meint dazu: „Wenn wir begreifen, dass Jesus *als Mensch* solche Wunder vollbrachte, sind wir auf einmal gar nicht mehr zufrieden mit unserem Leben, bis wir nicht auch solche Wunder sehen.“

Um so zu leben wie Jesus, bedürfen wir der Offenbarung, dass wir seine geliebten Kinder sind; und wir müssen lernen, aus der engen Gemeinschaft mit dem Vater zu leben. Seine Gegenwart muss unsere erste Priorität werden, unser engster Verbündeter und innerer Wegweiser.

Weitere Hilfsmittel findest du auf:
www.HeaveninBusiness.com/TheInvitation

ZUSAMMENFASSUNG *Die Einladung*

- Gott lädt uns ein, uns mit ihm zusammen zu tun, auch bei unserer täglichen Arbeit.
- Daniel und seine drei Freunde arbeiteten mit Gott zusammen als Ratgeber des Königs Nebukadnezar und ihre Weisheit überstieg die ihrer Zeitgenossen um das Zehnfache.
- Jesus stellte klar, dass Johannes der Täufer größer war als Daniel.
- Jesus setzte neue Standards was das (Arbeits-) Leben mit Gott betrifft.
- Jesus sagte, dass du größere Werke vollbringen wirst als er.
- Wenn Daniel zehnmal so gut wie alle anderen war, Jesus größer als Daniel und ihm zufolge deine Taten größer sein werden als seine, was müssen uns dann alles für Ressourcen zur Verfügung stehen?
- Der Schlüssel zu „mehr“ von Gott in der Arbeitswelt ist das Streben nach Nähe zu und Verbundenheit mit ihm.
- Du bist eingeladen, ein Freund Gottes zu sein.
- Täglich Gottes Gegenwart am Arbeitsplatz zu erleben, ist das Ergebnis einer überfließenden Beziehung mit dem Vater.

ANWENDUNG *Die Einladung*

1. Denke über Psalm 8 nach und nehme dir Zeit, Jesus für diese unglaubliche Einladung, sein Freund zu sein, zu danken.
2. Lade Jesus bewusst ein, dich an deinem Arbeitsplatz und auch in deiner Freizeit zu begleiten. Zeichne dir diesen Moment auf, falls du ihn nochmal lesen möchtest.
3. Bitte Jesus, dir zu zeigen, was er mit dir an deiner Arbeitsstelle vorhat. Nimm dir Zeit, seinen Gedanken und Ideen zu lauschen. Gibt es etwas, was du diese Woche anders machen könntest, um ihn mehr in deinen Tagesablauf hineinzunehmen? Was würde er denn gerne machen? Er berät seine Freunde gerne.
4. Halte den Lernprozess über das Miteinander mit Gott in deiner Arbeitswelt fest, indem du tägliche Fortschritte aufschreibst. Diese Aufschriebe sind unschätzbar wertvoll, wenn es darum geht, dich selber daran zu erinnern und anderen eine Motivation und Hilfestellung zu geben, die das Gleiche tun wollen. Du könntest zum Beispiel aufschreiben: „Habe Gott heute Morgen um Ideen gebeten, wie man Geschäftsausweitung vorantreiben kann. Habe nichts gehört, aber heute Nachmittag traf ich eine Frau an der Tankstelle, die unsere Lösung ist. Wow! Gott ist bei mir!“



2

ARBEITEN AUS GÖTTLICHER RUHE HERAUS

**„Mein Angesicht wird mitgehen,
und ich werde dir Ruhe geben.“**

Gott (2. Mose 33:14)

Brent war der Geschäftsführer eines Produktionsunternehmens. Obwohl er gerade einmal Anfang 30 war, trug er die Verantwortung für mehr als 250 Angestellte und erzielte 3 Millionen Dollar Bruttoumsatz pro Monat.

Bücher aus der Bethel-Gemeinde in
Redding/Kalifornien im Grain-Press Verlag

Kultur der Ehre - Danny Silk

Die Praxis der Ehre - Danny Silk

Lass deine Liebe an! - Danny Silk

Kraftvoll und Frei - Danny Silk

Und der Himmel bricht herein - Bill Johnson

Träger seiner Gegenwart - Bill Johnson

Gottes Angesicht sehen - Bill Johnson

Das persönliche Krafttraining im Herrn - Bill Johnson

Neues Denken, Neue Vollmacht - Bill Johnson

Geistlicher Espresso - Bill Johnson

Natürlich Übernatürlich - Bill Johnson

Zentrum des Universums - Bill Johnson★

Zentrum des Universums II - Bill Johnson★

Momentum - Eric & Bill Johnson

Der Himmel ist hier - Bill Johnson & Mike Seth

Der übernatürliche Lebensstil - Kris Vallotton

Wie im Himmel also auch auf Erden - Kris Vallotton

Basis Training für den prophetischen
Dienst - Kris Vallotton

Moral Revolution - Kris Vallotton

Die übernatürliche Kraft der Ver-
gebung - Kris & Jason Vallotton

TNT - Übernatürliche Evangelisation - Kevin Dedmon

Risiko Faktor - Chad & Kevin Dedmon

Den Himmel aufschließen - Kevin Dedmon

Traum Kultur - Andy & Janine Mason

Traum Reise - Andy & Janine Mason★

Gott mit dir bei der Arbeit - Andy Mason

Geld und eine gesunde Seele - Stephen K. De Silva

Küsse von einem Guten Gott - Paul Manwaring

Born to Create - Theresa Dedmon

Jesus Kultur - Banning Liebscher

Was wenn... - Beni Johnson & Sheri Silk

Erweckungs Kultur - Michael
Brodeur & Banning Liebscher

Und der Himmel bricht herein für
Teens - Bill Johnson & Mike Seth

★ *Erscheint Ende 2014/Anfang 2015*

Gott mit dir bei der Arbeit